

breitet und sich, seine Emire zur Rechten und Linken, darauf niedersetzend. Die Schiffe trafen seinen Kopf, sein Herz, den einen Arm und seine Beine. Seine Emire und seine Leibgarde starben an seiner Seite. Die Truppen Oberst Wingates führten über den Kalifen und die Emire hinweg und Oberst Wingate lehnte erst zurück, um die Leiche zu sehen, als er die Meldung vom Tode des Kalifen erhalten hatte.

— Vom südafrikanischen Kriegsschauplatz. Bis zur Stunde ist dem unklaren Berichte des Lord Methuen über das Geschehen am Modderflusse noch keine Erläuterung gefolgt; das Wesentliche aber vorläufig unter dem Eindruck, daß es dem auf Kimberley vordringenden Entsatzheer nicht gelungen ist, den Uebergang über den Modderfluß zu erzwingen, daß also das Geschehen unentschieden geblieben ist und der mit großen Verlusten verknüpfte Kräfteeinmarsch vergeblich war. Wie gesagt, die englische Kriegsberichterstattung thut nichts, um diesen Eindruck zu widerlegen und man darf daher wohl annehmen, daß er richtig ist.

Die unheimliche Stille in Südafrika nach dem großen Siege der Engländer bei Modder-River, so wird weiter berichtet, läßt darauf schließen, daß sie nichts Gutes zu melden haben. Die Vermuthung, daß durch dieses zu einem großen Siege aufgestaute Treffen nur vorgeschobene schwächere Abtheilungen der Buren über den Nietflus zurückgedrängt worden seien und die Heeresabtheilung des Lords Methuen in Folge dieses Sieges in einem kampfunfähigen Zustande sich befinden möge, findet bereits eine Bestätigung in einem Privattelegramm der „Magdeburger Ztg.“ aus Brüssel, wonach die dortige Transvaal-Gesandtschaft erklärt habe, daß der „angelegte große Sieg der Engländer am Modderflus sich auf das Zurückweichen einer Burenmacht von 2000 Mann, die der Uebermacht gewichen sei, beschränke. Der Kolonne des Lord Methuen sei es bisher nicht gelungen, den Modderflus zu überschreiten.“ Demselben Blatt geht nun aber aus London noch eine bedeutungsvolle Meldung zu, die, wenn sie zutreffend wäre, die Aussichten für die weitere Kriegführung der Engländer in einem höchst bedenklichen Lichte erscheinen lassen müßte. Es heißt darin: Methuens Korps sei aktionsunfähig, es bedürfe dringend weiterer Kavallerie und reitender Artillerie und zur Aufrechterhaltung seiner Verbindungslinien wie zum Ueberschreiten des Modderflusses Brückenmaterial.

Die außerdem eingegangene Meldung, daß der Burenführer Delarey die Eisenbahn zwischen Modder- und Oranjesflus besetzt und den General Methuen eingeschlossen habe, wird vom Kriegesamt bestritten. Wenn die Streitkräfte des Lord Methuen wirklich in einem noch so viel traurigeren Zustande sein sollten, als wie es schon vermuthet wird, dann würde es allerdings nicht unglauwbärdig klingen, daß auch an dieser Stelle eine nicht unbedeutende Macht der Engländer mit der Zeit lahm gelegt würde.

Nach den letzten Meldungen hat die ganze Burenmacht den Modderflus überschritten und sich bei Spontfontein versammelt, um hier unter dem Befehle des Generals Cronje den Engländern nochhaltigen Widerstand entgegenzusetzen. Lord Methuen, dem seine leichte Bewandlung nicht hindert, die Leitung beizubehalten, hat ein Bataillon nach Pretoria geschickt, um ein halbes Bataillon dort nach „Daily News“ eine Verstärkung um ein halbes Bataillon Hochländer, ein Regiment Kavallerie und eine Feldbatterie erhalten.

Für die nächsten Tage scheint der Kriegsschauplatz in Natal das Hauptinteresse in Anspruch nehmen zu sollen. Die Buren werden mit einer Streitmacht, die auf 10,000 Mann geschätzt wird, am Tugelafluß, während ihre gesammten Kräfte in Natal auf 25—30,000 Mann, vielleicht etwas zu hoch, berechnet werden. Den Uebergang über den Tugelafluß werden die Buren der Bullerischen Heeresabtheilung mit der an ihnen bekannten Fähigkeit in der Gegend von Colenso zu verwehren suchen. General Buller hatte nach den letzten Angaben Ende November etwa 13,000 Mann zu seiner Verfügung. Inzwischen konnte er wohl noch einige Tausend Mann Verstärkungen herangezogen haben. Nach der „Daily Mail“ erwartet man den ersten Zusammenstoß bei Groblers Hill. Von den englischen Truppen weiß man bisher nur, daß sie mit Vortruppen unter General Piddar bei Pieter'stroom liegen. Pieter'stroom liegt etwa 20 Kilometer südlich von Colenso.

Das deutsche Freiwilligenkorps wird nach dem Geschehen bei Bloemfontein durch die Herren R. R. Widdendorff und F. Kirchendauer reorganisiert. Es ist nun auf eine Stärke von 1300 Mann gebracht und unter Kapitän Sarel Cloff und Leutnant Dallwig am 28. Oktober aufs Neue ins Feld gerückt.

Die Nachrichten vom Kriegsschauplatz werden ergänzt und illustriert durch die fortgesetzten Rüstungen und Nachschübe von Truppen seitens Englands. Der britische Generalissimus Lord Wolseley erklärte in London bei Gelegenheit eines Banketts, es sei beschlossene Sache, eine weitere Division des zweiten Armeekorps einzublasen; dies eine weitere Division werde in vier oder fünf Tagen (?) auf dem Wege nach Südafrika sein.

Locale und sächsische Nachrichten.

— Eisenstod. Der für den ersten diesjährigen Vortrag im Vereinigen Kaufmanns-Verein gewonnene Herr Reichsritter Carl von Vincenti aus Wien spricht zwar zum ersten Male hier, ist aber bereits seit langer Zeit als einer der ersten Redner im Deutschen Sprachverband anerkannt und hat in benachbarten Vereinen schon viele Erfolge erzielt. Am vergangenen Donnerstag 3. B. sprach Herr von Vincenti wieder in Chemnitz, wo seine Vortragsgabe zu den beliebtesten gehören. Auch an diesem Abend erregte, wie das Chemnitz'ge Tagbl. schreibt, der Herr Vortragende, der vor Jahren oft schon in Kaufm. Verein gesprochen und dem das Alter mittlerweile das Weiß auf's Haupt

geschneit, stürmischen Beifall. Der große Linden-Saal faßte kaum die erdrückende Menge der Zuhörer. — Das von ihm zu behandelnde Thema steht auch gerade jetzt im Vordergrund des allgemeinen Interesses, so daß der hiesige K. V. dem „dunklen Erdboden“ Afrika sogar zwei Abende eingeräumt hat. Der erste Vortrag von Herrn von Vincenti wird hauptsächlich auf den diplomatisch-politischen Kampf, der sich seit Jahren im Norden mehr verhäuft, eingehen, wobei, wie aus Ehemig noch berichtet wird, der Redner sein hohes Talent, „in Worten zu malen“, entfalten kann, während der zweite im Januar stattfindende Vortrag den jetzt in Südafrika tobenden Kampf und dessen Verlauf sowie Land und Leute (Transvaal, Buren etc.) schildern wird. Dieser Vortrag wird durch zahlreiche Projektionsbilder erläutert werden. — Alle Interessenten haben Zutritt zu diesen Familienabenden (mit Damen) und sind hierzu nochmals ergeblich eingeladen.

— Schönheide. Montag früh vor 1 Uhr verhängte Feuer das dem Brauereibesitzer Gänzel in Wernersgrün gehörige „Deutsche Haus“. Der jetzige Pächter heißt B. Mädel. Das Hauptgebäude nebst Tanzsaal wurde vollständig ein Raub der Flammen. Das Feuer zoll in dem Hauptgebäude in der Nähe der Esse entstanden sein. Bis um 12 war noch Tanzmusik und beim Ausbruch des Feuers saßen noch fröhlich die Gäste in der unteren Stube des Meises Bier. Vom Mobiliar wurde wenig gerettet, da das Feuer schnell um sich griff, doch ist ersteres verschert.

— Leipzig. Eine am Mittwoch Abend in der Albertshalle hier stattf. in Anwesenheit von weit über 2000 Besuchern abgehaltene allgemeine Versammlung des Deutschen Flottenvereins gestaltete sich zu einer begeisterten Kundgebung zu Gunsten der deutschen Macht zur See und ließ in ihrem Verlaufe allseitige freundliche Zustimmung zu den Bestrebungen des Deutschen Flottenvereins erkennen. An Ihre Majestäten den Kaiser und König wurden Jubilationstelegramme, an den Deutschen Reichstag zu Händen des Präsidenten Grafen Ballestrem ein Schreiben abgehandelt, das dem Wünsche Ausdruck giebt, der deutsche Reichstag möge dafür eintreten, daß so bald als möglich eine der Würde und den Lebensinteressen unseres Reiches entsprechende Kriegesflotte geschaffen werde.

— Leipzig. Der hiesige Rauchwarenhandl. Landau ist nach Hinterlassung riesiger Wechselschulden plötzlich flüchtig geworden. Die Höhe der Wechselschulden soll 250,000 Mark betragen.

— Leipzig. Der hiesige Bau- u. Holzhandl. Bogtland wurde mehrere starke Erdstöße zur Nachtzeit verspürt. Berggrath Professor Erdner sagte schon im vorigen Jahre voraus, daß die nächsten Erdbeben im Bogtland sich im Winterhalbjahr wiederholen würden.

— Plauen. Die erste geprüfte Krankenpflegerin aus dem Bogtlande wird sich, wie der B. A. Mittheilt, geleitet von dem Oberarzt Dr. Bartelsmann aus Hamburg, am 6. Dezember von Neapel aus nach dem Kriegsschauplatz in Südafrika einschiffen. Die Kosten für die Pflegerin, Frä. Martha Eichardt aus Leipzig, zuletzt in Reichenbach i. B., werden aus den Sammlungen gedeckt, die der Gauverband der Aldeutschen Ortsgruppen im Bogtlande veranstaltet. Die ersten Kosten stellen sich auf 2050 M., die noch eine weitere Krankenpflegerin, sowie thnlichst einen Arzt nach Transvaal entbehrt. Die Kosten dafür sind freilich recht erhebliche, und es muß noch manche Gelegenheit zum Sammeln zu Gunsten der Sanitäts-Expedition nach Transvaal benützt werden.

— Ehrenfriedersdorf, 1. Dezember. Einen sonderbaren Fund machte hier nach Eingang des letzten Zuges ein Schaffner bei der vorgeschriebenen Revision des Waggons nach etwa liegen gebliebenen Gegenständen. Unter der Bank eines Wagens dritter Klasse bemerkte derselbe ein Paket. Er nahm es hervor und fand zu seinem nicht geringen Schrecken den Leichnam eines neugeborenen Mädchens. Die am gestrigen Vormittage erfolgte Section hat ergeben, daß das Kind ungefähr 2 Tage alt gewesen und der Tod infolge Erstickung eingetreten ist. Die eingeleitete Untersuchung hat vorläufig den Verdacht auf eine jüngere Frauensperson, anscheinend Fabrikarbeiterin, die den Zug in Wilkenthal bestieg und in Gelenau wieder verließ, gelenkt.

Vermischte Nachrichten.

— Wolfenbüttel. Der im Restaurant „Sternhaus“ thätige 29jährige Oberkellner Hermann Fischer wollte in nächster Zeit Hochzeit feiern und bemühte sich deshalb bei den Behörden, die hier zu erforderlichen Papiere zu erlangen. Dabei stellte sich aber heraus, daß Fischer sich durch unrichtige Angaben bisher seiner Militärpflicht zu entziehen versucht hatte. Als nun F. bei der hiesigen Kreisdirektion erschien, um die von ihm erbetenen Papiere in Empfang zu nehmen, wurde er durch das Erbetenen eines Gerichtsbeschlusses, den man vorher verständig hatte und der Fischer für verhaftet erklärte, nicht wenig überrascht. Ohne weitere Umstände wurde er nun nach Braunschweig gebracht und bei dem dortigen Infanterie-Regiment eingestellt.

— Die deutsche China-Compagnie, die in Lizenzen (Kaufschou) ausgebildet wird, macht bedeutende Fortschritte. Die Leute zeigen, wie der „Ostl. Voy.“ in seiner Beilage „Nachrichten aus Kaufschou“ mittheilt, eine erstaunliche Körpergewandtheit. Jeder deutsche Compagnist wurde weich gestirmt, wenn er die Gewandtheit im Marschieren und Turnen und die

riesige Gelenkigkeit unserer chinesischen Leute sehen würde. Sie haben blaue Uniformen, anliegende Röcke mit Aufzackenschürzen, dazu kleine Pumpförmige und Schnürschuhe und als Kopfbedeckung einen spigen chinesischen Helm mit Koffhaarschweif in schwarz-weißroth, als Unterbedeckung eine schwarze Kappe mit rothem weissen Knopf. Die Leute sehen im Allgemeinen gut aus und machen einen durchaus soldatischen Eindruck. Es sind allerdings Räubergehirnen von den Chinesen verbreitet worden, so z. B. daß den Soldaten der Compagnie die Zöpfe abgeschritten werden sollten. Um die Grundlosigkeit derartigen abentheuerlichen Einflusses untergrabener Gerüchte zu beweisen, wird jetzt besonders auf schön untergrabene Zöpfe gehalten. Die Keintlichkeit, auf die sehr streng gesehen wird, ist den Chinesen vorläufig noch ein böhmisches Dorf. Das allwöchentliche Baden in der Badeanstalt und das tägliche Waschen, sowie vor allen Dingen die Sauberkeit der Kasernements und der Höfe kommt ihnen vorläufig noch lächerlich vor. Als hübsche gutgeschulte Friedenstruppe versprechen die chinesischen Soldaten etwas zu leisten; was sie im Ernstfalle werth sind, kann nur die Erfahrung lehren. In beiderseitiger Sprachkenntnis (das Lehrpersonal kann Chinesisch, die Dolmetscher sprechen Chinesisch) wird Chinesisch gelehrt. Alle Kommandos werden in Deutsch gegeben, nur die Anweisungen in Chinesisch.

— Chinesen erhielt in Carpendras den Zahlungsauftrag für die Projektilen, der an „Monsieur le Capitain Dreypus“ adressirt ist. Die Geschosse, Zeugentagen, Honorare für die Sachverständigen und Dolmetscher erreichen die Höhe von 20,823 Frs. 7 Cents. Das Urtheil des Kriegesgerichts kostet 12 Frs., die Entschädigung des Revisionsrathes über den Bericht auf die Verurteilung ebenso viel. Jeder aktive General hat nach einem Pariser Blatt 800 Frs. Zeugengebühr erhalten.

— Das größte Hotel der Welt ist das Hotel del Coronado in San Diego auf Cuba. Seine Grundfläche beträgt 20 Morgen in Länge, von denen 5 Morgen bebaut sind. Die Gesamtfläche der Fußböden ist 4 1/2 Morgen, die Wasser-Reservoirs fassen 150,000 Gallonen und die Speiseküche haben eine Fläche von 10,000 Quadratfuß.

Nützliche Weihnachts-Geschenke

beiden stets Freude, deshalb verstaume Niemand, 1 Carton à 3 Stück (M. 1.50) der in allen Familien so sehr beliebten Pat. Wernersgrün-Seife zu kaufen; dieselbe ist ein Product ersten Ranges und unübertroffen an Feinheit und vorzüglichsten Eigenschaften aus Haut und Schönheitspflege. Ueberall, auch in den Apotheken, erhältlich; nach Orten ohne Niederlage versendet die Wernersgrün-Gesellschaft m. b. H. in Frankfurt a. M. 2 Cartons franco gegen Nachnahme von M. 3.—

Kalt, warm oder kochend kann Rad's Pyramiden-Glas-Stäbe mit gleich gutem Erfolg verwendet werden. Ueberall vorrätig in Paketen zu 10, 20 und 50 Stk.

Standesamtliche Nachrichten von Schönheide

vom 26. November bis mit 2. Dezember 1899.
Geboren: 369) Dem Eisenbahnbediensteten Hans Hugo Zierhardt in Weheide 1 S. 370) Dem Eisenbahner Ernst Rudi Groppe hier 1 S. 371) Dem Klempner Gustav Paul Martin hier 1 S. 372) Dem Expedient Paul Georg Groß hier 1 S. 373) Dem Hilfsbahnhofschafter Gustav Martin Jakob in Schönheide hier 1 S. 374) Dem Refektorien-Verwalter Hermann Schöthel Schmalzer hier 1 S. 375) Dem Eisenbahner Friedrich Eduard Lent hier 1 S. 376) Dem Tischler Ernst Wilhelm Zeißner hier 1 S. 377) Dem Handarbeiter Hermann Richard Bogel hier 1 S. 378) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 379) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 380) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 381) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 382) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 383) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 384) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 385) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 386) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 387) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 388) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 389) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 390) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 391) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 392) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 393) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 394) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 395) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 396) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 397) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 398) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 399) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 400) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 401) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 402) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 403) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 404) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 405) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 406) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 407) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 408) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 409) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 410) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 411) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 412) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 413) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 414) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 415) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 416) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 417) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 418) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 419) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 420) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 421) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 422) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 423) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 424) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 425) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 426) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 427) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 428) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 429) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 430) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 431) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 432) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 433) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 434) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 435) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 436) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 437) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 438) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 439) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 440) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 441) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 442) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 443) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 444) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 445) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 446) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 447) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 448) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 449) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 450) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 451) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 452) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 453) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 454) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 455) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 456) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 457) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 458) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 459) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 460) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 461) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 462) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 463) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 464) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 465) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 466) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 467) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 468) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 469) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 470) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 471) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 472) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 473) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 474) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 475) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 476) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 477) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 478) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 479) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 480) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 481) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 482) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 483) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 484) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 485) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 486) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 487) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 488) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 489) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 490) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 491) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 492) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 493) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 494) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 495) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 496) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 497) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 498) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 499) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 500) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 501) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 502) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 503) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 504) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 505) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 506) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 507) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 508) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 509) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 510) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 511) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 512) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 513) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 514) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 515) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 516) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 517) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 518) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 519) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 520) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 521) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 522) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 523) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 524) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 525) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 526) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 527) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 528) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 529) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 530) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 531) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 532) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 533) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 534) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 535) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 536) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 537) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 538) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 539) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 540) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 541) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 542) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 543) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 544) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 545) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 546) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 547) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 548) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 549) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 550) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 551) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 552) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 553) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 554) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 555) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 556) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 557) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 558) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 559) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 560) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 561) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 562) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 563) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 564) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 565) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 566) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 567) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 568) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 569) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 570) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 571) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 572) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 573) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 574) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 575) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 576) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 577) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 578) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 579) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 580) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 581) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 582) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 583) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 584) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 585) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 586) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 587) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 588) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 589) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 590) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 591) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 592) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 593) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 594) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 595) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 596) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 597) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 598) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 599) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 600) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 601) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 602) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 603) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 604) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 605) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 606) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 607) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 608) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 609) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 610) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 611) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 612) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 613) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 614) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 615) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 616) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 617) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 618) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 619) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 620) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 621) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 622) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 623) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 624) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 625) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 626) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 627) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 628) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 629) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 630) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 631) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 632) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 633) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 634) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 635) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 636) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 637) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 638) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 639) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 640) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 641) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 642) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 643) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 644) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 645) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 646) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 647) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 648) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 649) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 650) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 651) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 652) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 653) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 654) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 655) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 656) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 657) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 658) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 659) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 660) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 661) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 662) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 663) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 664) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 665) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 666) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 667) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 668) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 669) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 670) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 671) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 672) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 673) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 674) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 675) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 676) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 677) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 678) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 679) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 680) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 681) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 682) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 683) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 684) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 685) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 686) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 687) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 688) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 689) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 690) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 691) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 692) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 693) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 694) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 695) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 696) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 697) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 698) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 699) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 700) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 701) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 702) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 703) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 704) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 705) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 706) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 707) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 708) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 709) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 710) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 711) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 712) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 713) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 714) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 715) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 716) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 717) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 718) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 719) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 720) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 721) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 722) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 723) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 724) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 725) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 726) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 727) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 728) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 729) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 730) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 731) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 732) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 733) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 734) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 735) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 736) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 737) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 738) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 739) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 740) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 741) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 742) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 743) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 744) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 745) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 746) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 747) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 748) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 749) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 750) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 751) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 752) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 753) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 754) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 755) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 756) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 757) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 758) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 759) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 760) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 761) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 762) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 763) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 764) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 765) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 766) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 767) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 768) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 769) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 770) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 771) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 772) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 773) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 774) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 775) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 776) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 777) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 778) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 779) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 780) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 781) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 782) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 783) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 784) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 785) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 786) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 787) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 788) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 789) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 790) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 791) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 792) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 793) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 794) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 795) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 796) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 797) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 798) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 799) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 800) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 801) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 802) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 803) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 804) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 805) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 806) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 807) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 808) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 809) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 810) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 811) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S. 812) Dem Tischlermeister Hermann Richard Bogel hier 1 S